

Betrieb des Antennenrotor-Interfaces von EA4TX an Compaq-Evo-Rechnern

Compaq fährt leider – wie in vielen anderen Bereichen auch – beim Handling der Schnittstelle im EVO-Computer ein Sonderzüglein. Die Software von EA4TX funktioniert nicht richtig, wenn man sie an LPT1 anschliesst und entsprechend konfiguriert. Die Richtungsanzeige spinnt und zeigt eine effektiv nicht vorhandene Richtungsinstabilität an.

Bugfix: in den Rechner eine zweite Parallelschnittstelle einsetzen und die Software entsprechend konfigurieren (Achtung: nur die neuste Version 2.2. unterstützt die vierstellige DMA-Adresse der Schnittstellenkarte!!). Deshalb unbedingt die neuste Version verwenden und nicht Lpt2: wählen, sondern „Custom“ und dort die tiefste Adresse der zweiten Schnittstellenkarte eingeben.

Das Beseitigen dieses Bugs kostete die Crew von HB9Z einen Arbeitsaufwand von fast 2 Tagen...

Als weitere nette Überraschung muss man wissen, dass über das Interface von EA4TX eine Spannung von 230V geschaltet wird (Folge der Ami-Sch...Konstruktion im Steuergerät des Rotors), welche zur Aktivierung (Bremse lösen) über den mittleren Switch die Primär-230V-Seite des Trafos schaltet. Es bleibt die stille Hoffnung, dass sich der tolle Konstrukteur dieses Steuergerätes mit seinem Bastel schon selber in die ewigen Jagdgründe befördert hat...